

## Nachfrage nach Öfen steigt enorm: Kontrolle durch Rauchfangkehrer ist wichtig

### Energiekrise

Aufgrund der hohen Energiepreise und der unklaren Versorgungslage erfreuen sich derzeit Holzöfen größerer Beliebtheit. Holzöfen bieten Behaglichkeit und Versorgungssicherheit – wenn sie richtig und sicher betrieben werden, warnt Herbert Baumrock, Innungsmeister der heimischen Rauchfangkehrer.

17.10.2022, 9:18



© ADOBESTOCK

Öfen und Herde können einen wichtigen Beitrag leisten – Brennholz ist gut verfügbar und die Preissteigerungen sind deutlich geringer als bei anderen, fossilen Energieträgern – vor allem bei Kleinanbietern, wie Forst- und Landwirte aus der unmittelbaren Umgebung. Das schafft zusätzlich regionale Wertschöpfung.

Laut einer aktuellen Umfrage durchgeführt von einem unabhängigen Institut, bevorzugen 84,7 Prozent der Befragten einen Lebensraum mit einer zusätzlichen Heizmöglichkeit und begründen dies mit gesteigerter Behaglichkeit und Versorgungssicherheit bei Unwetterereignissen, Leitungsausfällen, Energiekrisen oder Stromausfällen – alles Szenarien die in der heutigen Zeit täglich präsent sind.

„Geheimtipps sind lebensgefährlich!“

Voraussetzung für den Anschluss eines Ofens oder Tischherdes ist aber das Vorhandensein eines geeigneten Rauchfanges/Kamins. Hebert Baumrock warnt: „Vermeintliche Geheimtipps zum Heizen mit Gas- oder Holzkohlegrillern, Bio-Ethanolöfen oder dergleichen in der Wohnung sind absolut lebensgefährlich!“

Baumrock weist darauf hin, dass in Wohnungen und Häusern mit bestehenden Kaminen, bei beabsichtigtem Anschluss eines Ofens oder Herdes, der zuständige Rauchfangkehrer zu kontaktieren ist. Baumrock: „Die burgenländischen Rauchfangkehrer stehen mit Rat und Tat zur Seite, prüfen die Möglichkeit und die Eignung des Rauchfanges und beraten zum Thema ‚Sicheres Heizen‘. Sind alle notwendigen Voraussetzungen gegeben steht einem Anschluss nichts entgegen.“

Vor der ersten Inbetriebnahme eines neuen Ofens muss dieser vom Rauchfangkehrer überprüft werden. Als zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen eignen sich Rauchwarnmelder, im Aufstellungsraum einen CO-Warnmelder und ganz wichtig: Abschließend rät Baumrock: „Halten Sie einen Feuerlöscher bereit. So kommen Sie nicht nur wohlig warm, sondern vor allem auch sicher durch den Winter!“



Landesinnungsmeister Herbert Baumrock

© WKB

**Das könnte Sie auch interessieren**



## 15 Jahre „Jugendtaxi Burgenland“

Größte Mobilitäts- und Verkehrssicherheitsinitiative feiert [➤ mehr](#)



## Liebe liegt in der Luft: Die schönsten floralen Trends zum Valentinstag

Am 14. Februar ist Valentinstag, der Tag der Liebenden. Kürzlich präsentierten die heimischen Floristen WK-Präsident Nemeth die heurigen Blumentrends. [➤ mehr](#)



## „Anpassungen der FMA-Kreditvergaberichtlinien für Wohnbaukredite dringend erforderlich“

Die sich verschlechternden wirtschaftlichen Aussichten gepaart mit hoher Inflation und steigenden Zinsen lassen viele Österreicher bei einem geplanten Immobilienerwerb oder Hausbau zunehmend vorsichtig werden. Die seit 1. August von der österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) eingeführten Regeln zur Vergabe von Wohnbaukrediten (KIM-Verordnung) verstärken diesen Effekt und führen zusätzlich zu einem massiven Rückgang des Neugeschäftes. Das von österreichischen Banken vergebene Neukreditvolumen in dem Segment ist um 40 Prozent eingebrochen, wie aktuelle Daten der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) zeigen. Das gefährdet für viele den Traum vom Eigenheim.

[➤ mehr](#)